

*Medienmitteilung, 3. Mai 2019*

## **Nationalratskommission sagt Ja zum Experimentierartikel für Cannabis-Pilotversuche: Ein wichtiger Schritt!**

Die Kommission für Soziale Sicherheit und Gesundheit des Nationalrats (SGK-N) ist auf das Geschäft des Bundesrats zur Änderung des Betäubungsmittelgesetzes eingetreten. Sie anerkennt damit die Notwendigkeit eines «Experimentierartikels» für Cannabis-Pilotversuche, um lokale Pilotprojekte zum geregelten Umgang mit Cannabis zu ermöglichen. Die Nationale Arbeitsgemeinschaft Suchtpolitik (NAS-CPA) begrüsst den Kommissionsentscheid als wichtigen Schritt hin zu einer pragmatischen Cannabis-Politik, die auf wissenschaftlichen Erkenntnissen und Erfahrungen aus der Praxis aufbaut.

Die Cannabis-Konsumzahlen bleiben in der Schweiz trotz Verbots-Regelung seit Jahren relativ stabil, der Schwarzmarkt floriert. Angesichts der aktuell blockierten Diskussion zum gesellschaftlichen Umgang mit Cannabis in der Schweiz gilt es, neue Wege zu gehen. Mit befristeten, wissenschaftlich begleiteten Pilotversuchen können Auswirkungen einer regulierten Abgabe von Cannabis untersucht und die nötige Faktenbasis für die gesellschaftliche Diskussion geschaffen werden. Die NAS-CPA, eine Vereinigung von 26 zivilgesellschaftlichen Organisationen, begrüsst daher das heutige Votum der SGK-N.

In diversen Schweizer Städten wird auf grünes Licht des Gesetzgebers gewartet, um Cannabis-Pilotversuche zu starten. Die städtischen Vorhaben resultieren aus einem konkreten Problemdruck angesichts der heutigen Situation: Die Verfügbarkeit von Cannabis unbekannter Zusammensetzung und Qualität, unkontrollierter Verkauf auf dem Schwarzmarkt, erschwerter Zugang zu den Konsumierenden und Hürden für die Prävention, Schadenminderung und Therapie – dies sind bestehende Herausforderungen, für die lokal neue Lösungsansätze geprüft werden sollten.

Der vom Bundesrat vorgeschlagene «Experimentierartikel» setzt den Pilotversuchen klare Grenzen und einen kontrollierten Rahmen. Mittels angewandter Forschung können zahlreiche Fragen zur Gesundheit, zum Konsum- und Kaufverhalten der Konsumierenden sowie zu Auswirkungen auf die öffentliche Ordnung und Sicherheit untersucht werden. Die vorgesehene Änderung des Betäubungsmittelgesetzes ist fällig, damit die künftige cannabispolitische Diskussion in der Schweiz mehr auf Basis von wissenschaftlicher Evidenz geführt wird.

Mit dem Entscheid, auf das Geschäft einzutreten, sendet die SGK-N ein wichtiges Signal für den weiteren Prozess. Die NAS-CPA wird sich weiterhin für die Gesetzesänderung einsetzen und hofft, dass bei der Detailberatung und Konkretisierung der Vorlage ihre im Vernehmlassungsverfahren geäußerten Vorschläge berücksichtigt werden.

### **Kontakt:**

- Angelo Barrile, Präsident NAS-CPA, T 079 669 29 11
- Anna Frey, Koordinatorin NAS-CPA, T 031 508 36 09

## Über die NAS-CPA

Die Nationale Arbeitsgemeinschaft Suchtpolitik NAS-CPA ist eine Vernetzungs- und Informations-Plattform für die suchtpolitische Diskussion zwischen Zivilgesellschaft, Fachverbänden und Politik. Ihr Ziel ist, einen Beitrag zu einer kohärenten und auf ethischen Grundsätzen abgestützten Politik im Suchtbereich zu leisten. Der NAS-CPA gehören aktuell 26 Mitgliederorganisationen an, die sich fachlich mit Themen des Suchtbereichs auseinandersetzen oder in ihrem beruflichen und gesellschaftlichen Engagement mit diesen Themen in Berührung kommen.

## Mitgliederorganisationen der NAS-CPA

Arud – Zentrum für Suchtmedizin | AvenirSocial | Blaues Kreuz Schweiz | Coordination romande des institutions et organisations œuvrant dans le domaine des addictions CRIAD | Dachverband offene Jugendarbeit Schweiz DOJ | DroLeg | Eve&Rave Schweiz | Institut Soziale Arbeit und Gesundheit der FHNW | Verbindung der Schweizer Ärztinnen und Ärzte FMH | Fachverband Sucht | Föderation der Schweizer Psychologinnen und Psychologen | Groupement Romand d'Etudes des Addictions GREA | infodrog – Schweizerische Koordinations- und Fachstelle Sucht | Dachverband Schweizer Lehrerinnen und Lehrer LCH | pharmaSuisse | Pro Juventute | Pro Senectute | Public Health Schweiz | Schweizerische Arbeitsgemeinschaft der Jugendverbände SAJV | Schweizerischer Berufsverband der Pflegefachfrauen und Pflegefachmänner SBK | Schweizerische Gesellschaft für Gesundheitspsychologie SGGPsy | Swiss Society of Addiction Medicine SSAM | Sucht Schweiz | Ticino Addiction | Verband Eltern- und Angehörigenvereinigungen im Umfeld Sucht VEVD AJ | Verein Schweizerischer Gymnasiallehrerinnen und -lehrer VSG

## Vernehmlassungsantwort

[Stellungnahme der NAS-CPA](#) zur Änderung des Betäubungsmittelgesetzes und zur Verordnung über Pilotversuche mit Cannabis, 24.10.2018.